



TREUENER LANDBOTE

28. JAHRGANG

AMTSBLATT DER STADT TREUEN EINSCHLIESSLICH DER ORTSCHAFTEN UND ORTSTEILE

AUSGABE NUMMER 08 • 22. APRIL 2021



Oster-Fotowettbewerb Danke für die vielen tollen Bilder!

An unserem Oster-Fotowettbewerb haben zahlreiche Bürgerinnen und Bürger teilgenommen, für die vielen Einsendungen möchten wir uns herzlich bedanken. Unsere Jury hat die 10 schönsten Fotos ausgewählt, die wir Ihnen natürlich gern präsentieren. Außerdem können sich die Gewinner über einen Preis freuen.



Paul Schreck



Markus Senf und Judith Seifert



Matthias Gruner und Gruppe



Michelle und Josefine



Angela Kath



Paul Andreas Prax und Familie

auf der nächsten Seite geht's weiter



Mara Schäfer



Kenny Kraus (3 Jahre) und sein Bruder Tommy Kraus (1 Jahr).



Familie Kirschner



Doreen Reichmann mit Kids

Die 10 Gewinner werden in den nächsten Tagen von uns benachrichtigt.



Am Wettbewerb hat auch die Kita Pfiffikus aus Schreierngrün teilgenommen. Als städtische Einrichtung läuft das Foto außer der Wertung. Für die Teilnahme können sich die Kinder aber über einen Eis-Gutschein freuen.



RATHAUS-NACHRICHTEN

Dieses Jahr keine Höhenfeuer

Auch in diesem Jahr wird es im ganzen Vogtlandkreis, also auch in Treuen und seinen Ortsteilen, keine Höhenfeuer geben.

Aufgrund der aktuellen Infektionslage ist nicht mit einer Zulassung von Veranstaltungen zu rechnen, teilt das Landratsamt Vogtlandkreis mit.



Die Möglichkeit des Anzündens eines kleinen Grill-, Koch- und Wärmefeuers, was keiner Erlaubnis bedarf, besteht weiterhin für jedermann unter Beachtung der derzeit geltenden Regelungen zur Kontaktvermeidung. Zu beachten ist dabei, dass diese nur in befestigten Feuerstätten mit einem Höchstdurchmesser von 1,5 m oder in handelsüblichen Grillgeräten abgebrannt werden dürfen. Das Verbrennen von Garten- und Pflanzenabfällen ist verboten.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

INFORMATIONEN AUS DER STADT

Neuerwerbung der Stadt- und Schulbibliothek Treuen, April 2021, Teil 2

Belletristik:

Allende, Isabel: Was wir Frauen wollen (Frauenroman)
Coben, Harlan: Das Grab im Wald (Thriller)
Cross, Ethan: Die Stimme der Rache (Thriller)
Foley, Lucy: Sommernacht (Thriller)
Fröhlich, Susan: Abgetaucht (Humor)
Morrissey, Di: Der Ruf des Nachtvogels (Australischer Roman)
Rademacher, Cay: Stille Nacht in der Provence (Krimi)
Schier, Petra: Mord im Dirnenhaus (Historischer Roman)

Sommerfeld, Helene: Das Leben ein ewiger Traum (Spannungsroman)

Sachliteratur:

Boesch, Virve: Kreatives aus Peddigrohr
Lauster, Jörg: Die Verzauberung der Welt
Padevet, Jiri: Prag 1939-1945
Trick 17 - Selbstverzögerer

Kinder- und Jugendliteratur:

Bildermaus Polizeigeschichten : Police Stories (ab 5 Jahren)
Boie, Kirsten: Der durch den Spiegel kommt (ab 10 Jahren)
Lego Ninjago - Gefangen im Spiel (ab 6 Jahren)
Memo - Ozeane (ab 10 Jahren)
Ruhe, Anna: Maxi von Philip - Vorsicht, Wunschfee! (ab 7 Jahren)
Die schönsten Kinderklassiker zum Vorlesen (ab 5 Jahren)
Schröder, Patricia: beste Freundin, blöde Kuh! Eine wie keine (ab 10 Jahren)
Thun, Max von: Der Sternenmann und das große Abenteuer (ab 5 Jahren)
Was ist Was Junior - Apfel, Birke, Löwenzahn (ab 4 Jahren)

Hörbuch:

Neuhaus, Nele: Muttertag

Hörspiele:

Fräulein Hicks und die Pupswolke
Die Olchis bekommen ein Haustier



So funktioniert unser Click & Collect Service

1. Titelwünsche recherchieren auf www.bibo-sax.de (Stadtbibliothek Treuen auswählen) oder telefonisch beraten lassen

Bestellung per

- E-Mail: stadtbibliothek@treuen.de
- Telefon: 037468-2433 (vormittags)
- WhatsApp: 037468-2433

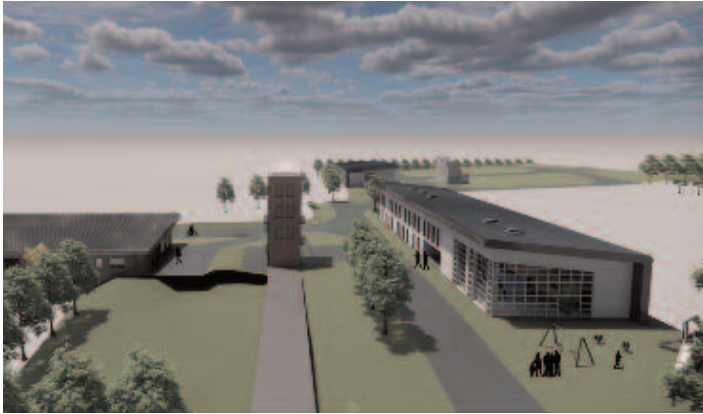
2. Abholung nach Terminvereinbarung am Abholfenster.

Auch für Rückgaben vereinbaren Sie bitte einen Termin!

Kreisausschuss: Erste Bauleistungen für KBK vergeben

Ein weiterer Schritt in Richtung „Neubau des Kompetenzzentrums für Brand- und Katastrophenschutz“ ist getan. Der Kreisausschuss des Vogtlandkreises hat die ersten zwei Aufträge in Gesamtvolumen von rund 4 Millionen Euro vergeben. Mit insgesamt 10 Mio. Euro soll das Projekt die Arbeit und Ausbildung der vogtländischen Feuerwehrleute spürbar verbessern und vorantreiben.

Für rund 1,622 Mio. Euro wird eine regionale Firma die Erschließung des Baugeländes übernehmen. Damit liegt das Unternehmen erheblich unter der ursprünglich veranschlagten Summe.



So soll das neue Kompetenzzentrum für Brand- und Katastrophenschutz aussehen. Quelle: Landratsamt

Dazu Sachgebietsleiter Tilo Gruschwitz: „Die zurückgehende Tiefbau-Nachfrage hat uns diese günstige finanzielle Situation beschert!“

Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die Freimachung des Baufeldes, die Erschließung des Geländes und die komplette Errichtung der Freianlagen. Inbegriffen sind die Außenübungsanlagen für den praktischen Teil der Schulung und Ausbildung und die Jugendarbeit der Feuerwehr.

Insgesamt acht Firmen hatten sich in einem offenen Bieter-Verfahren für diese Ausschreibung interessiert, wobei nur fünf von Ihnen letztendlich ihre Angebote eingereicht hatten.

In einem weiteren Vergabeverfahren hatten sich 14 Bauunternehmen für die Errichtung der Feuerwehrtechnischen Zentrums (FTZ) und des Feuerwehrbildungszentrums (FBZ) interessiert. Diese sollen zukünftig die Bereiche Technik und Ausbildung beherbergen. Sieben Firmen gaben am Ende ihre Angebote ab. Das günstigste Angebot lag mit 2,414 Millionen Euro allerdings etwas über der geschätzten Summe. Der Zuschlag ging an eine Thüringer Firma. Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die Rohbauarbeiten für das Feuerwehrtechnische Zentrum (FTZ) und das Feuerwehrbildungszentrum (FBZ). Das Feuerwehrtechnische Zentrum wird als Massivbau errichtet und besteht aus einem eingeschossigen Hallen- und einem zweigeschossigen Werkstattbereich unter einer Pultdachkonstruktion in Stahlbetonbauweise.

Beim Feuerwehrbildungszentrum handelt es sich um zweigeschossiges Gebäude welches ebenfalls in Massivbauweise errichtet wird. Außerdem sind Entwässerungs-

kanalarbeiten im Gebäudebereich sowie Abdichtungs- und Dämmarbeiten an den erdberührten Bauteilen der beiden Gebäude Bestandteil der ausgeschriebenen Leistungen. Die Gebäude werden in Massivbauweise errichtet.

Leserbrief: Ein Dank ans Team des Treuener Testzentrums

Es freut mich sehr, dass die Stadtverwaltung sich um die Einrichtung eines Testzentrums in unserer Stadt bemüht hat. Gerade für ältere Menschen oder Menschen ohne Führerschein war es doch sehr umständlich einen Schnelltest z.B. für den Friseurbesuch zu bekommen.

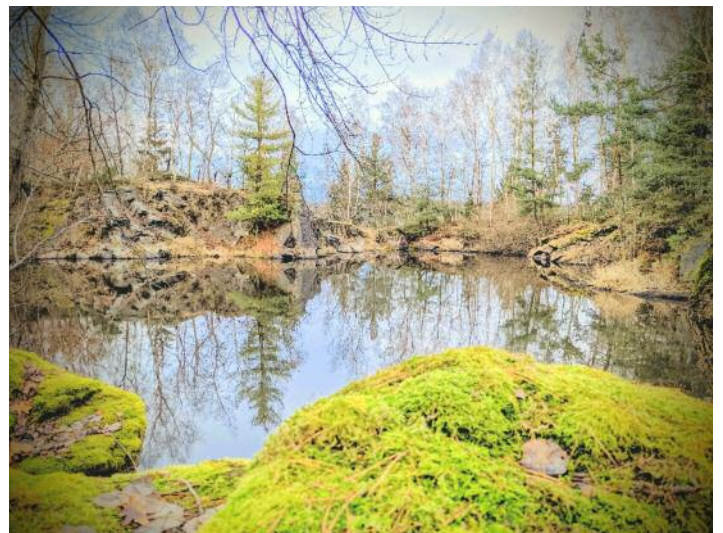
Umso mehr habe ich mich gefreut, dass das Treuener Testzentrum so gut organisiert und das Team so freundlich ist. Ich bin derzeit auf Gehhilfen angewiesen und wurde sehr zuvorkommend behandelt.

Vielen Dank
Gaby Seifert

ORTSCHAFT SCHREIERSGRÜN

Das „Seidels Loch“ Teil 2 Von Karl Steiniger (Srg)

Als 1933 die Nazis an die Macht kamen, versuchte man den Kommunisten im Ort einen noch stärkeren Strick zu drehen, als man es ohnehin schon getan hatte, man wollte ihnen illegalen Waffenbesitz nachweisen. Die Waffen könnten sie dann - so vermutet - im Seidels Loch „entsorgt“ haben. Also wurde der Steinbruch leergepumpt und man fand: Ein verrostetes Küchenmesser! Mehrfach bestätigte Aussage eines SA-Mannes dazu: "Immerhin eine Waffe"!



Das Seidels Loch im Dezember 2020. Foto: pko

Nach Kriegsende, etwa im Mai/Anfang Juni, badeten vor allem amerikanische Soldaten im Seidels Loch, die damit die Badesaison „einläuteten“ und es wurde in den Sommermonaten zunehmend ein Treffpunkt der Kinder und Jugendlichen nicht nur von Schreiersgrün, auch von Rebesgrün und Reumtengrün. Der Begriff „Naherholungsgebiet“ wäre im Sommer treffend gewesen!

Besonders toll wurde es, wenn mein Cousin Friedrich einen Flugzeugreifen (aufgepumpten Schlauch) mitbrachte. Man konnte in der Mitte bequem sitzen und sich auf dem Wasser treiben lassen - sofern andere nicht Gleiches vorhatten. Und so wurde angetaucht und umgekippt, alles zum Gaudi der Badegäste. Wenn man abends nach Hause kam wusste man nicht, welche Muskeln man am meisten spürte, die vom Umhertollen im Wasser, oder die Lachmuskeln.



„Nicht Freibeuter der Natur, ihr Hüter sollst du sein“, steht auf einem Granitblock am Südausgang des Seidels Loch. Foto: pko

Als um 1950 die Wismut AG im ehemaligen Ehrhardts Steinbruch einen Schacht abteufte und einen Stollen in Richtung Friedhof vortrieb, benötigte sie Brauchwasser, das wurde über eine 2. Saugleitung (1. führt in den Friedhof) entnommen. Die Entnahme war so groß, dass der Wasserstand beträchtlich abnahm und man trockenem Fußes das Seidels Loch in der Mitte auf dem ehemaligen Damm überqueren konnte. Dem Badebetrieb tat das aber keinen Abbruch, zumal auf dem Trinkwasser-Hochbehälter (erbaut 1937) für das Sonnenbaden eine schöne Liegewiese vorhanden war. Nun gefiel das Baden aber nicht allen, denn es wurde dort auch noch geangelt, besonders abends gab es dann in der Badesaison Reibereien. Diese erledigten sich dann von selbst, da sich in den 60-er Jahren die Wasserqualität stark verschlechterte (oder verschlechtert wurde? Böse Zungen behaupteten, man habe etwas nachgeholfen!).

Erwähnenswert sind auch die Höhenfeuer (jeweils am 30. April), die besonders in den 50-er Jahren an der Westseite der Halde abgehalten wurden. Es gab dabei die Konkurrenz zwischen diesem Höhenfeuer (vom Kuxenberg und dem Unterdorf bestritten) und dem auf dem Wartenberg (vom Oberdorf abgehalten). Jeder wollte halt das größte Höhenfeuer haben.

Um 1960 wurde auf Initiative des damaligen Gemeindegartenarbeiters H. Hüttner am oberen Ende der Schrebergärten zum Seidels Loch hin ein, und am Rande des Seidels Lochs zwei Granitblöcke aus dem ehemaligen Lenk's Steinbruch aufgestellt. Der am Südausgang des Seidels Lochs wurde vom letzten Schreiersgrüner Steinmetz, Gerd Haubold, beschriftet mit der Inschrift: 'Nicht Freibeuter der Natur, ihr Hüter sollst du sein!'

Was ist geblieben?

Ein idyllischer Ort zum Entspannen und Genießen der Natur, zumal der Kuxenbergverein 2010 eine überdachte Sitzgruppe dort aufgestellt hat. Der Feuerwehrverein bezieht das Seidels Loch in den noch auszuschildernden „Steinbruchweg“ ein. Einen Besuch ist das Seidels Loch allemal noch wert, wenn man z.B. vom Süden nach Norden blickt und sich der „Loreley-Felsen“ im dunklen Wasser widerspiegelt. Am bequemsten erreicht man das Seidels Loch vom Scheitelpunkt des Reumtengrüner Weges aus. Vom Friedhof aus ist es etwas anstrengender (ca. 30 Höhenmeter), zumal wenn man den steilen Anstieg geradeaus wählt, etwas 'rentnerfreundlicher' ist es, wenn man am Waldrand nach links abbiegt.

Anmerkung:

Nach Unterlagen des Sächsischen Oberbergamtes Freiberg (Restlochkartei) wurden insgesamt ca. 13.000 Kubikmeter Granitgestein aus beiden Steinbruchteilen herausgebrochen.



KIRCHEN-NACHRICHTEN

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-luth. Kirche

Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Internetseite www.kirche-treuen.de

Sonntag, 25. April

10:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 2. Mai

10:00 Uhr Familiengottesdienst

(wenn möglich, sonst Gottesdienst)

Bitte achten Sie auf unsere Aushänge und die Website!

Donnerstag, 6. Mai

19.30 Uhr Impulse „Abtreibung oder arbeitslos - Führt das Ärzte und Christen ins Dilemma?“ mit Dr. Henrik Ulrich

Ev.-method. Kirche

Es finden aktuell keine Gottesdienste statt.

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag, 25. April

10:30 Uhr Mittendringgottesdienst

Sonntag, 2. Mai

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Herzfabrik – Kirche fürs Vogtland

Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Internetseite www.herzfabrik-kirche.de

Sonntag, 25. April

09:30 Uhr Gottesdienst

11:30 Uhr Gottesdienst

Gemeindeleben in unseren Dörfern

ALTMANNSTRÜN
 Bürgerhaus, Raum der Freiwilligen Feuerwehr
 Ostersonntag, 4. April, 8.30 Uhr (Gemeindepäd. Wolfram)
 Gottesdienst Sonntag, 2. Mai, 8.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Gottesdienst Sonntag, 24. Mai, 8.30 Uhr (Pfr. Konnerth)

EICH
 Friedenskapelle, Bergstr. 10
 Sakramentsgottesdienst Karfreitag, 2. April, 8.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Gottesdienst Ostermontag, 5. April, 8.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Gottesdienst Sonntag, 9. Mai, 8.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Gottesdienst Sonntag, 23. Mai, 8.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Gesprächskreis Mittwoch, 26. Mai, 19.30 Uhr (Pfr. Konnerth)

HARTMANNSTRÜN
 Dorfstr. 64 (Hintergebäude)
 Bibelstunde Dienstag, 13. April, 19.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Männerwerk Montag, 19. April, 19.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Bibelstunde Dienstag, 27. April, 19.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Bibelstunde Dienstag, 11. Mai, 19.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Männerwerk Montag, 17. Mai, 19.30 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Bibelstunde Dienstag, 25. Mai, 19.30 Uhr (Pfr. Konnerth)

SCHREIERSGRÜN
 Friedensring 1
 Sakramentsgottesdienst Karfreitag, 2. April, 10.00 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Gottesdienst Sonntag, 16. Mai, 14.00 Uhr (Pfr. Konnerth)

WEISSENSAND
 Bibelstunde Dienstag, 20. April, 19.00 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Bibelstunde Dienstag, 4. Mai, 19.00 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Bibelstunde Dienstag, 18. Mai, 19.00 Uhr (Pfr. Konnerth)
 Bibelstunde Dienstag, 1. Juni, 19.00 Uhr (Pfr. Konnerth)

NEUES AUS DEM VEREINSLEBEN

Frühlingsgrüße von der Vogtländischen Chorgemeinschaft

Still war es zum Start in den Frühling. Keine Frühlingskonzerte, die unser Chor vorbereiten konnte.

Dennoch haben wir wieder einen virtuellen Chor mit dem Titel „Mögen sich die Wege“ gesungen. Er ist auch wieder, wie bei unseren Weihnachtsgrüßen, mit diesem QR code zu hören. Der Text paßt in unsere ungewisse Zeit, der uns Trost und Hoffnung spendet. Ergänzt wurde das Lied mit zwei Versen von unserem Chorfreund Siegfried Kerber (Silberbachchor), der den Inhalt nachempfunden hat. Wieder mit dabei ist Ute Marks, Violine. Sie ist gebürtige Auerbacherin und lebt in Atlanta, USA. Schon mehrmals hat sie mit ihrem Instrument unseren Chor begleitet.

Unser Chorleiter MD Reinhardt Naumann und unser Chormitglied Friedrich Rosenbauer erfaßten alle Stimmen und stellten sie zum virtuellen Chor zusammen.

Die Digitalisierung des Chorsingens hat uns geholfen, ein klein wenig unsere Gemeinschaft zusammenzuhalten. Leider können wir damit nicht alle Chormitglieder einbeziehen, da verschiedentlich die Technik dazu fehlt. Aus diesem Grund freuen sich alle Sängerinnen und Sänger auf unsere wöchentlichen Proben, auch wenn es wieder nur im Freien ist. Bisher fehlen Perspektiven, um unsere Probenarbeit als unser schönstes Hobby fortzuführen.

Wir freuen uns darauf, wieder als Chor mit einem Konzert präsent zu sein. Wir hoffen, daß Ihnen unser neuer Titel wieder viel Freude bereitet und wünschen viel Gesundheit.



Ihre Sängerinnen und Sänger der Vogtländischen Chorgemeinschaft

TREUENER LEICHTATHLETIKVEREIN e.V.

Treuener Stadtmeisterschaften im Straßenlauf endgültig abgesagt



Liebe Sportfreunde, mit bedauern müssen wir den Treuener Stadtlauf 2021 endgültig absagen. Die derzeitige Situation durch die Corona Pandemie ist ausschlaggebend für die Absage. Bleibt alle gesund!

Vogtländischer
Heimatverein

Treuener
Nachruf

Am 19.03.2021 verstarb im Alter von 79 Jahren unser langjähriges Mitglied

Harry Pampel.

Harry war mehrere Jahre als Wanderleiter der Wandergruppe "Gerhart Hering" aktiv tätig. Wir verlieren mit ihm ein naturverbundenes Mitglied, das uns bei vielen Wanderungen die Schönheit unserer Heimat näher brachte.

Der Vorstand und die Mitglieder des Vogtländischen Heimatvereins Treuen e.V. trauern um Harry Pampel und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Vorstandes und der Mitglieder des Vogtländischen Heimatvereins Treuen e.V.

Sigrid Wappler
Vorsitzende
Treuener, im April 2021

Impressum

Der Treuener Landbote erscheint 14-tägig (jeweils donnerstags), liegt in Geschäften und Einrichtungen des Verbreitungsgebietes zur kostenlosen Mitnahme aus und kann im Sachgebiet Zentrale Verwaltung/Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung Treuen eingesehen werden. Die namentliche Aufstellung der Geschäfte und Einrichtungen, in denen das Amtsblatt ausliegt, wird in regelmäßigen Abständen im Treuener Landboten veröffentlicht.

Herausgeber: Stadtverwaltung Treuen, Markt 7, 08233 Treuen, Tel.: 037468/63839, Fax: 037468/63854, E-Mail: info@treuen.de, Internet: www.treuen.de

Verantwortlich für amtlichen Inhalt: Bürgermeisterin Andrea Jedzig. Nichtamtliche Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gestaltung und Druck: Pauli Offsetdruck, Herlasgrüner Str. 83, 08233 Treuen.

Sonderkreditprogramm der Sparkasse Vogtland

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse Vogtland

Die Welt steht vor zwei großen Herausforderungen.

Die Themen Digitalisierung und Nachhaltigkeit dominieren die Zukunft von Unternehmen und der Gesellschaft im Allgemeinen auch in den nächsten Jahrzehnten. Darauf gilt es sich jetzt einzustellen.

Die Digitalisierung durchdringt und verändert nahezu jeden Bereich des Lebens. Nachhaltige Entwicklung ist unabdingbar, damit in sozialer, ökonomischer und ökologischer Sicht eine gerechte Chance auf eine gute Zukunft gewährleistet werden kann. So müssen Unternehmen, die die Digitalisierung aktiv umsetzen, die drei nachhaltigen Aspekte im Einklang berücksichtigen.

15 Millionen Euro für Ihre Perspektive

Die Sparkasse Vogtland ist als Marktführer der wichtigste Finanzpartner der regionalen Wirtschaft. Zudem ist sie sich der Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung in der Region bewusst.

Dafür startet sie ein Kreditprogramm für den Mittelstand im Vogtland und stellt 15 Millionen Euro für digitale und nachhaltige Investitionen und Innovationen zur Verfügung. Mit einem Sonderzinssatz von nur 1,19 % p. a. gibt die Sparkasse den positiven Impuls für die Freiheit und notwendige Liquidität, um die jeweiligen Ideen und Vorhaben umsetzen zu können.

Als regionales Kreditinstitut kennt die Sparkasse Vogtland die Region und seine Unternehmen. Profitieren Sie von den Beratern, die fundiertes Wissen, Branchenkenntnisse und eine ausgezeichnete Beratung vorweisen können.

Die Sparkasse Vogtland steht für Regionalität, Qualität und partnerschaftliches Miteinander. Sprechen Sie Ihren Berater an oder wählen Sie die Business-Hotline.



Business Line



Gewerbliche Servicehotline:
(Montag bis Freitag, 8 bis 18 Uhr)
03741 123-8888

Alle Services auch im Internet:
sparkasse-vogtland.de



ab 1,19 %* p. a.

DIE WELT
Januar 2021
SIEGER BANKENTEST
Beratung Firmenkunden
— Sparkasse Vogtland —
6 Banken in Pfauen
Deutsches Institut für
Bankentests GmbH
www.difn.net

Fortschritt ist einfach.

Wenn man einen starken Partner an seiner Seite hat.

Sonderkreditprogramm für die vogtländische Wirtschaft

* ab 1,19 % p. a. Sonderzins bei gewerblichen Neu- und Ersatzinvestitionen im Bereich der Digitalisierung und/oder Nachhaltigkeit, maximal 5 Jahre fest, bonitätsabhängig, bankübliche Besicherung, vorläufiges Kontingent: 15 Mio. Euro, Angebot gültig bis 31.12.2021, Stand: 15.03.2021



Sparkasse Vogtland

**Anzeigenannahme-
und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe**

29.04.21



Man sieht die Sonne untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka



Wilfried Kropf

*25.05.1925 † 13.03.2021

Danke
allen, die sich sich mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Dette und seinen
Schwestern.

Waltraud Kropf
Andy Kropf mit Familie
Dirk Kropf mit Familie

Treuen, April 2021

**Plobner und Michaelis OHG
Autohaus Treuen**

H.-Heine-Str. 16 · 08233 Treuen
Tel. 037468/2531
www.autohaus-treuen.de



Freie Kfz-Meisterwerkstatt
Reparatur und Wartung, Reifen-Klimaanlagenservice
TÜV/AU, Kostenloser Ersatzwagen
Verkauf von EU-Fahrzeugen
sowie Jahres- und Gebrauchtwagen



**Junge Familie
sucht Haus in Treuen.**

Tel. 01 73/46 75 707

Bäder zum Wohlfühlen finden Sie bei



Sanitär • Heizung • Bedachung

Schleiz, Industriestraße 7,
07907 Schleiz
Tel. 03663/4843-0

Treuen, Gewerbestraße 5,
08233 Treuen
Tel. 037468/633-0

Montag – Freitag von 9.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

A. W.
LUDWIG
BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE

GEPRÜFTER BESTATTER
Telefon: 037468.579624 · Mobil: 0173.3937846
Bahnhofstraße 25 · 08233 Treuen
www.aw-ludwig-bestattungen.de
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

**BESTATTUNGEN
Hannemann**

Ansprechpartner: Chessy Kölbel



Tag und Nacht

Telefon: 03 74 68/68 84 65 oder 01 76/61 07 09 56
Königstraße 11 • 08233 Treuen

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

**Wenn der Mensch den Menschen
braucht, dann sind wir für Sie da.**

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wird sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.